

SEEPEX Sicherheitsupdates						
Stand: 02. Oktober 2025						SEEPEX. An Ingersoll Rand Business
Nr.	Datum des Bekanntwerdens	Quelle	Meldung	Auswirkung	Betroffenes SEEPEX Produkt	Handlungsempfehlung
58	9/9/2025	Siemens	SSA-503939	Im BIOS des SIMATIC S7-1500 TM MFP wurden mehrere Sicherheitslücken entdeckt. Siemens arbeitet derzeit an Korrekturversionen und empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die noch keine oder noch keine Korrekturen verfügbar sind.	SIMATIC S7-1500 TM MFP - BIOS	Siemens hat die folgenden spezifischen Workarounds und Abhilfemaßnahmen identifiziert, die Kunden anwenden können, um das Risiko zu verringern: Erstellen und führen Sie nur Anwendungen aus vertrauenswürdigen Quellen aus. Befolgen Sie bitte die allgemeinen Sicherheitsempfehlungen.
57	9/9/2025	Siemens	SSA-691715	In OPC Foundation Local Discovery Server wurde eine Schwachstelle identifiziert, die auch Siemens-Produkte betrifft und es einem Angreifer unter bestimmten Umständen ermöglichen könnte, seine Berechtigungen zu erweitern. Siemens hat neue Versionen für mehrere betroffene Produkte veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Für Produkte, für die keine oder noch keine Korrekturen verfügbar sind, empfiehlt Siemens spezifische Gegenmaßnahmen.	OpenPCS 7 V9.1 SIMATIC NET PC Software SIMATIC WinCC SIMATIC WinCC Runtime Professional SIMATIC WinCC Unified PC Runtime V18	Siemens hat die folgenden spezifischen Workarounds und Abhilfemaßnahmen identifiziert, die Kunden anwenden können, um das Risiko zu verringern: Aktualisieren Sie den zugrunde liegenden OPC Foundation Unified Architecture Local Discovery Server (UA-LDS) nach Möglichkeit auf V1.04.405 oder höher. Produktspezifische Abhilfemaßnahmen oder Abhilfemaßnahmen finden Sie im Abschnitt „Bekannte betroffene Produkte“. Bitte befolgen Sie die allgemeinen Sicherheitsempfehlungen.
56	8/14/2025	Rockwell Automation	SD 1734	DETAILS ZUR SICHERHEITSLÜCKE Rockwell Automation hat die neueste Version des CVSS-Bewertungssystems verwendet, um die folgenden Sicherheitslücken zu bewerten. CVE-2025-7971 AUSWIRKUNGEN Aufgrund einer unsicheren Verarbeitung von Umgebungsvariablen besteht eine Sicherheitslücke in Studio 5000 Logix Designer. Wenn der angegebene Pfad keine gültige Datei enthält, stürzt Logix Designer ab. Es ist jedoch möglich, bösartigen Code auszuführen, ohne einen Absturz auszulösen. CVSS 3.1-Basisbewertung: 7,5 CVSS 3.1-Vektor: CVSS:3.1/AV:L/AC:H/PR:L/UI:C/C:H/I:H/A:H CVSS 4.0-Basisbewertung: 7,3 CVSS 4.0-Vektor: CVSS:4.0/AV:L/AC:H/AT:N/PR:L/UI:P/VC:H/VI:H/VA:H/SC:N/SI:N/SA:N CWE: CWE-20: Unsachgemäße Eingabevalidierung Datenbank bekannter ausgenutzter Schwachstellen (KEV): Nein	Studio 5000 Logix Designer 36.00.02	Abhilfemaßnahmen und Workarounds Benutzer sollten nach Möglichkeit auf die korrigierte Version aktualisieren. Wenn Benutzer, die die betroffene Software verwenden, kein Upgrade der Version durchführen können, sollten bewährte Sicherheitsverfahren angewendet werden.
55	8/14/2025	Rockwell Automation	SD 1732	Rockwell Automation hat die neueste Version des CVSS-Bewertungssystems verwendet, um die folgenden Schwachstellen zu bewerten. CVE-2025-7353 AUSWIRKUNGEN Aufgrund des auf freigegebenen Geräten aktivierten webbasierten Debugger-Agenten besteht ein Sicherheitsproblem. Wenn eine bestimmte IP-Adresse für die Verbindung mit dem WDB-Agenten verwendet wird, können Angreifer aus der Ferne Speicherauszüge erstellen, den Speicher ändern und den Ausführungsfluss steuern. CVSS 3.1-Basisbewertung: 9,8 CVSS 3.1-Vektor: CVSS:3.1/AV:N/AC:L/PR:N/UI:N/S:U/C:H/I:H/A:H CVSS 4.0-Basiswert: 9,3 CVSS 4.0-Vektor: CVSS:4.0/AV:N/AC:L/AT:N/PR:N/UI:N/VC:H/VI:H/VA:H/SC:N/SI:N/SA:N CWE: CWE-1199: Initiierung eines Prozesses mit einem inkorrekten Standard-Einstellung	1756-EN2T/D, 1756-EN2F/C, 1756-EN2TR/C, 1756-EN3TR/B, 1756-EN2TP/A Version 11.004 or below	Abhilfemaßnahmen und Workarounds Benutzer sollten nach Möglichkeit auf die korrigierte Version aktualisieren. Wenn Benutzer, die die betroffene Software verwenden, kein Upgrade der Version durchführen können, sollten bewährte Sicherheitsverfahren angewendet werden.

54	8/12/2025	Schneider Electric	CVE-2025-6625	Schneider Electric ist eine Sicherheitslücke in seinen Modicon M340, BMXNOR0200H: Modicon M340 X80 Ethernet-Kommunikationsmodulen, BMXNGD0100: M580 Global Data-Modul, BMXNOC0401: Modicon M340 X80 Ethernet-Kommunikationsmodulen, BMXNOE0100: Modbus/TCP Ethernet Modicon M340-Modul, BMXNOE0110: Modbus/TCP Ethernet Modicon M340 FactoryCast-Modul-Produkten. Wenn die unten angegebene Korrektur nicht angewendet wird, besteht die Gefahr einer Denial-of-Service-Angriffe, die dazu führen könnte, dass die Geräte nicht mehr verfügbar sind	Modicon M340 All versions BMXNOE0100: Modbus/TCP Ethernet Modicon M340 module Versions prior to SV3.60 BMXNOE0110: Modbus/TCP Ethernet Modicon M340 FactoryCast module Versions prior to SV6.80	Wir empfehlen dringend die folgenden bewährten Verfahren für Cybersicherheit in der Industrie. • Platzieren Sie Netzwerke von Steuerungs- und Sicherheitssystemen sowie Remote-Geräte hinter Firewalls und isolieren Sie sie vom Unternehmensnetzwerk. • Installieren Sie physische Kontrollen, damit kein unbefugtes Personal auf Ihre industriellen Steuerungs- und Sicherheitssysteme, Komponenten, Peripheriegeräte und Netzwerke zugreifen kann. Sicherheitsmitteilung von Schneider Electric 12. August 2025 Dokumentreferenznummer – SEVD-2025-224-05 Seite 4 von 5 Öffentlich / TLP: Freigegeben • Bewahren Sie alle Steuerungen in verschlossenen Schränken auf und lassen Sie sie niemals im „Programm“-Modus. • Verbinden Sie Programmiersoftware niemals mit einem anderen Netzwerk als dem für dieses Gerät vorgesehenen Netzwerk. • Scannen Sie alle Methoden des mobilen Datenaustauschs mit dem isolierten Netzwerk, wie z. B. CDs, USB-Sticks usw., vor der Verwendung in den Terminals oder an einem mit diesen Netzwerken verbundenen Knoten. • Lassen Sie niemals zu, dass mobile Geräte, die mit einem anderen als dem vorgesehenen Netzwerk verbunden waren, ohne ordnungsgemäße Bereinigung eine Verbindung zu den Sicherheits- oder Steuerungsnetzwerken herstellen. • Minimieren Sie die Netzwerkexposition für alle Steuerungssystemgeräte und -systeme und stellen Sie sicher, dass sie nicht über das Internet zugänglich sind. • Wenn ein Fernzugriff erforderlich ist, verwenden Sie sichere Methoden wie Virtual Private Networks (VPNs). Beachten Sie, dass VPNs Schwachstellen aufweisen können und auf die aktuellste verfügbare Version aktualisiert werden sollten. Beachten Sie außerdem, dass VPNs nur so sicher sind wie die angeschlossenen Geräte. Weitere Informationen finden Sie in den von Schneider Electric empfohlenen Cybersicherheitsmaßnahmen.
53	8/12/2025	Schneider Electric	CVE-2024-5056	Schneider Electric ist eine Sicherheitslücke in seinen Produkten Modicon M340, BMXNOE0100 und BMXNOE0110 bekannt. Der Modicon M340 ist eine programmierbare Automatisierungssteuerung; BMXNOE0100 und BMXNOE0110 sind Netzwerkmodule, die mit dem Modicon M340 verwendet werden. Wenn die unten aufgeführten Abhilfemaßnahmen nicht durchgeführt werden, kann dies dazu führen, dass Benutzer die Firmware des Geräts nicht aktualisieren können und der Webserver nicht ordnungsgemäß funktioniert. Der Betrieb von BMXNOE und Modicon M340 ist von dieser Sicherheitslücke nicht betroffen. Update vom August: Abhilfemaßnahmen sind verfügbar für BMXNOE0100 (Modbus/TCP Ethernet Modicon M340-Modul) und BMXNOE0110 (Modbus/TCP Ethernet Modicon M340 FactoryCast-Modul)	Modicon M340 All versions BMXNOR0200H: Ethernet / Serial RTU Module All versions BMXNGD0100: M580 Global Data module All versions BMXNOC0401: Modicon M340 X80 Ethernet Communication modules All versions BMXNOE0100: Modbus/TCP Ethernet Modicon M340 module Versions prior to 3.60 BMXNOE0110: Modbus/TCP Ethernet Modicon M340 FactoryCast module Versions prior to 6.80	Allgemeine Sicherheitsempfehlungen Wir empfehlen dringend die folgenden bewährten Verfahren für Cybersicherheit in der Industrie. • Platzieren Sie Netzwerke für Steuerungs- und Sicherheitssysteme sowie Remote-Geräte hinter Firewalls und isolieren Sie sie vom Unternehmensnetzwerk. • Installieren Sie physische Kontrollen, damit kein unbefugtes Personal auf Ihre industriellen Steuerungs- und Sicherheitssysteme, Komponenten, Peripheriegeräte und Netzwerke zugreifen kann. • Bewahren Sie alle Steuerungen in verschlossenen Schränken auf und lassen Sie sie niemals im „Programm“-Modus. • Verbinden Sie Programmier-Software niemals mit einem anderen Netzwerk als dem für dieses Gerät vorgesehenen Netzwerk. • Scannen Sie alle Methoden des mobilen Datenaustauschs mit dem isolierten Netzwerk, wie z. B. CDs, USB-Sticks usw., bevor Sie sie in den Terminals oder anderen mit diesen Netzwerken verbundenen Knoten verwenden. • Lassen Sie niemals zu, dass mobile Geräte, die mit einem anderen Netzwerk als dem vorgesehenen Netzwerk verbunden waren, ohne ordnungsgemäße Bereinigung eine Verbindung zu den Sicherheits- oder Steuerungsnetzwerken herstellen. Sicherheitsmitteilung von Schneider Electric 24. Juni 2011 (25. August 2012) Dokumentreferenznummer – SEVD-2024-163-01(v2.0.0) Seite 4 von 5 Öffentlich / TLP: Freigegeben • Minimieren Sie die Netzwerkexposition für alle Steuerungssystemgeräte und -systeme und stellen Sie sicher, dass sie nicht über das Internet zugänglich sind. • Wenn ein Fernzugriff erforderlich ist, verwenden Sie sichere Methoden wie virtuelle private Netzwerke (VPNs). Beachten Sie, dass VPNs Schwachstellen aufweisen können und auf die aktuellste verfügbare Version aktualisiert werden sollten. Beachten Sie außerdem, dass VPNs nur so sicher sind wie die angeschlossenen Geräte.
52	8/18/2025	Siemens	SSA-711309	Die OPC UA-Implementierungen (ANSI C und C++), die in mehreren SIMATIC-Produkten verwendet werden, enthalten eine Denial-of-Service-Schwachstelle, die es einem nicht authentifizierten Angreifer ermöglichen könnte, durch Senden eines speziell gestalteten Zertifikats einen Denial-of-Service-Zustand zu erzeugen. Siemens hat neue Versionen für mehrere betroffene Produkte herausgegeben und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Korrekturen verfügbar sind.	SIMATIC WinCC Unified OPC UA Server SIMATIC WinCC OPC UA Client SIMATIC WinCC Runtime Professional SIMATIC S7-1500 CPU family (incl. related ET200 CPUs and SIPLUS variants)	Siemens hat die folgenden spezifischen Workarounds und Abhilfemaßnahmen identifiziert, die Kunden anwenden können, um das Risiko zu verringern: Deaktivieren Sie die OPC UA-Funktion, wenn sie nicht verwendet wird. Produktspezifische Abhilfemaßnahmen oder Entschärfungen finden Sie im Abschnitt Betroffene Produkte und Lösungen. Bitte beachten Sie die allgemeinen Sicherheitsempfehlungen.
51	8/12/2025	Siemens	SSA-460466	Eine Schwachstelle in TIA Project Server und TIA Portal könnte es einem Angreifer ermöglichen, einen Denial-of-Service-Zustand herbeizuführen. Siemens hat neue Versionen für mehrere betroffene Produkte veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Korrekturversionen vor und empfiehlt Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Korrekturen verfügbar sind.	Totally Integrated Automation Portal (TIA Portal) V18 & V20	Produktspezifische Abhilfemaßnahmen oder Schutzmaßnahmen finden Sie im Abschnitt „Bekannte betroffene Produkte“. Bitte befolgen Sie die allgemeinen Sicherheitsempfehlungen.
50	8/12/2025	Siemens	SSA-353002	Die SCALANCE XB-200/XC-200/XP-200/XF-200BA/XR-300WG Familie ist von mehreren Sicherheitslücken betroffen. CVE-2023-44318 und CVE-2023-44321 wurden zuvor als Teil von SSA-699386 veröffentlicht.	SCALANCE XB-200/XC-200/XP-200/XF-200BA/XR-300WG Familie.	Als allgemeine Sicherheitsmaßnahme empfiehlt Siemens dringend, den Netzwerkzugang zu den Geräten mit geeigneten Mechanismen zu schützen. Um die Geräte in einer geschützten IT-Umgebung zu betreiben, empfiehlt Siemens, die Umgebung gemäß den Siemens-Betriebsrichtlinien für Industrial Security (Download: https://www.siemens.com/cert/operational-guidelines-industrial-security) zu konfigurieren und die Empfehlungen in den Produkthandbüchern zu beachten. Weitere Informationen zu Industrial Security von Siemens finden Sie unter: https://www.siemens.com/industrialsecurity
49	8/12/2025	Siemens	SSA-800126	Betroffene Produkte bereinigen benutzerkontrollierbare Eingaben beim Parsen von Dateien nicht ordnungsgemäß. Dies könnte es einem Angreifer ermöglichen, eine Typverwechslung zu verursachen und beliebigen Code innerhalb der betroffenen Anwendung auszuführen. Siemens hat neue Versionen für mehrere betroffene Produkte veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Korrekturversionen vor und empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Korrekturen verfügbar sind. Siemens hat Produkte auf Basis des Totally Integrated Automation Portal (TIA Portal) V20 veröffentlicht, die nicht von CVE-2024-49849 betroffen sind. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Zusätzliche Informationen“ weiter unten.	SIMATIC S7-PLCSIM V16 Totally Integrated Automation Portal V16, V17, V18 (TIA Portal)	WORKAROUNDS UND ABHILFEMAßNAHMEN Siemens hat die folgenden spezifischen Workarounds und Abhilfemaßnahmen identifiziert, die Kunden anwenden können, um das Risiko zu verringern: CVE-2024-49849: Vermeiden Sie das Öffnen nicht vertrauenswürdiger Dateien aus unbekannten Quellen in betroffenen Produkten.

48	7/21/2025	Siemens	SSA-725549	A vulnerability exists in affected products that could allow remote attackers to affect the availability of the devices under certain conditions. The integrated ICMP services in the underlying TCP/IP stack is vulnerable to a denial of service attack through specially crafted ICMP packets. A successful attack will impact the availability of ICMP services on affected products for a limited time before it restores itself after the attack ceases. Other communication services are not affected by this vulnerability.	SIMATIC ET 200SP IM 155-6 PN/2 HF (6ES7155-6AU01-0CN0) All versions SIMATIC S7-1200 CPU 1215C DC/DC/DC (6ES7215-1AG40-0XB0) All versions < V4.4	
47	7/8/2025	Siemens	SSA-460466	Eine Schwachstelle in TIA Project Server und TIA Portal könnte es einem Angreifer ermöglichen, einen Denial-of-Service-Zustand herbeizuführen.	Totally Integrated Automatin Portal (TIA Portal) V18 & V20	V18: Currently no fix is available V20: Update to V20 Update 3 or later version
46	7/8/2025	Siemens	SSA-573669	Siemens TIA Administrator vor Version 3.0.6 enthält mehrere Schwachstellen, die es einem Angreifer ermöglichen könnten, während der Installation Berechtigungen zu erweitern oder beliebigen Code auszuführen.	TIA Administrator All versions < 3.0.6	Update to V3.0.6 or later version
45	7/8/2025	Siemens	SSA-593272	In den betroffenen Produkten besteht eine Schwachstelle, die es Angreifern unter bestimmten Umständen ermöglichen könnte, die Verfügbarkeit der Geräte zu beeinträchtigen. Der zugrunde liegende TCP-Stack kann dazu gezwungen werden, für jedes eingehende Paket sehr rechenintensive Aufrufe durchzuführen, was zu einem Denial-of-Service führen kann. rvice.	SIMATIC ET 200SP IM 155-6 PN/2 HF (6ES7155-6AU01-0CN0) All versions >= V4.2.0 SIMATIC S7-1200 CPU family (incl. SIPLUS variants) All versions < V4.4.0 SIMATIC S7-1500 CPU family (incl. related ET 200 CPUs and SIPLUS variants)	Currently no fix is planned Update to V4.5.2 or later version Update to V2.8 or later version
44	7/8/2025	Siemens	SSA-614723	Die Siemens User Management Component (UMC) ist von drei Sicherheitslücken betroffen, die es einem nicht authentifizierten Angreifer ermöglichen könnten, einen Denial-of-Service-Zustand herbeizuführen.	Totally Integrated Automation Portal (TIA Portal) V18 & V20	V18: Update UMC to V2.15.1.1 or later compatible version V20: Update UMC to V2.15.1.1 or later compatible version
43	7/8/2025	Siemens	SSA-876787	Mehrere SIMATIC S7-1500- und S7-1200-CPU-Versionen sind von einer Open-Redirect-Sicherheitslücke betroffen, die es einem Angreifer ermöglichen könnte, den Webserver der betroffenen Geräte dazu zu bringen, einen legitimen Benutzer auf eine vom Angreifer gewählte URL umzuleiten. Für einen erfolgreichen Angriff muss der legitime Benutzer aktiv auf einen vom Angreifer erstellten Link klicken.	SIMATIC S7-1200 CPU 1215C DC/DC/DC (6ES7215-1AG40-0XB0) All versions < V4.7	Update to V4.7 or later version
42	6/10/2025	Siemens	SSA-858251	Die unten aufgeführten Produkte enthalten zwei Schwachstellen zur Umgehung der Authentifizierung, die es einem Angreifer ermöglichen könnten, Zugriff auf die vom Server verwalteten Daten zu erhalten. Siemens hat neue Versionen für mehrere betroffene Produkte veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Korrekturversionen vor und empfiehlt Gegenmaßnahmen für Produkte, für die noch keine oder noch keine Korrekturen verfügbar sind.	OPC UA	UMGEHUNGEN UND ABHILFEMASSNAHMEN Produktspezifische Abhilfemaßnahmen oder Milderungen finden Sie im Abschnitt Betroffene Produkte und Lösungen. Bitte beachten Sie die allgemeinen Sicherheitsempfehlungen. ALLGEMEINE SICHERHEITSEMPFEHLUNGEN Als allgemeine Sicherheitsmaßnahme empfiehlt Siemens dringend, den Netzwerkzugriff auf Geräte mit geeigneten Mechanismen zu schützen. Um die Geräte in einer geschützten IT-Umgebung zu betreiben, empfiehlt Siemens, die Umgebung gemäß den Betriebsrichtlinien von Siemens für industrielle Sicherheit (Download: https://www.siemens.com/cert/operational-guidelines-industrial-security) zu konfigurieren und die Empfehlungen in den Produkthandbüchern zu befolgen. Weitere Informationen zur industriellen Sicherheit von Siemens finden Sie unter: https://www.siemens.com/industrialsecurity WORKAROUNDS AND MITIGATIONS Product-specific remediations or mitigations can be found in the section Affected Products and Solution. Please follow the General Security Recommendations. GENERAL SECURITY RECOMMENDATIONS As a general security measure, Siemens strongly recommends to protect network access to devices with appropriate mechanisms. In order to operate the devices in a protected IT environment, Siemens recommends to configure the environment according to Siemens' operational guidelines for Industrial Security (Download: https://www.siemens.com/cert/operational-guidelines-industrial-security), and to follow the recommendations in the product manuals. Additional information on Industrial Security by Siemens can be found at: https://www.siemens.com/industrialsecurity

41	13.05.2025	Siemens	SSA-876787	Mehrere SIMATIC S7-1500 und S7-1200 CPU Versionen sind von einer offenen Redirect-Schwachstelle betroffen die es einem Angreifer ermöglichen könnte, den Webserver der betroffenen Geräte dazu zu bringen, einen legitimen Benutzer auf eine vom Angreifer gewählte URL umzuleiten. vom Angreifer gewählten URL umzuleiten. Für einen erfolgreichen Angriff muss der legitime Benutzer aktiv auf einen vom Angreifer erstellten Link klicken. Siemens hat für mehrere betroffene Produkte neue Versionen veröffentlicht und empfiehlt ein Update auf die neuesten Versionen. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Fixes verfügbar sind.	SIMATIC S7-1200 / S7-1500 CPU	Siemens hat die folgenden spezifischen Umgehungslösungen und Abhilfemaßnahmen identifiziert, die Kunden anwenden können, um das Risiko zu verringern: - Klicken Sie nicht auf Links von unbekannten Quellen. Produktspezifische Abhilfemaßnahmen oder Mitigations finden Sie im Abschnitt Betroffene Produkte und Lösung. Bitte beachten Sie die allgemeinen Sicherheitsempfehlungen. ALLGEMEINE SICHERHEITSEMPFEHLUNGEN Als allgemeine Sicherheitsmaßnahme empfiehlt Siemens dringend, den Netzwerkzugriff auf Geräte mit geeigneten Mechanismen zu schützen. Um die Geräte in einer geschützten IT-Umgebung betreiben zu können, empfiehlt Siemens Um die Geräte in einer geschützten IT-Umgebung zu betreiben, empfiehlt Siemens die Konfiguration der Umgebung gemäß den Siemens-Betriebsrichtlinien für Industrial Security (Download: https://www.siemens.com/cert/operational-guidelines-industrial-security) zu konfigurieren, und den Empfehlungen in den Produkthandbüchern zu folgen. Weitere Informationen zu Industrial Security von Siemens finden Sie unter: https://www.siemens.com/industrialsecurit
40	5/13/2025	Siemens	SSA-054046	Mehrere SIMATIC S7-1500 CPU-Versionen sind von einer Authentifizierungs-Bypass-Schwachstelle betroffen, die es einem nicht authentifizierten Angreifer ermöglichen könnte, Kenntnisse über tatsächliche und konfigurierte maximale Zykluszeiten und Kommunikationslast der CPU zu erlangen. Siemens hat für mehrere betroffene Produkte neue Versionen veröffentlicht und empfiehlt ein Update auf die neuesten Versionen. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt Gegenmaßnahmen für Produkte, für die noch keine Fixes verfügbar sind.	SIMATIC S7-1500 CPU SIMATIC ET 200SP	Produktspezifische Abhilfemaßnahmen oder Milderungen finden Sie im Abschnitt Betroffene Produkte und Lösungen. Bitte beachten Sie die allgemeinen Sicherheitsempfehlungen. ALLGEMEINE SICHERHEITSEMPFEHLUNGEN Als allgemeine Sicherheitsmaßnahme empfiehlt Siemens dringend, den Netzwerkzugriff auf Geräte mit geeigneten Mechanismen zu schützen. Um die Geräte in einer geschützten IT-Umgebung zu betreiben, empfiehlt Siemens, die Umgebung gemäß den Siemens-Betriebsrichtlinien für Industrial Security (Download: https://www.siemens.com/cert/operational-guidelines-industrial-security) zu konfigurieren und die Empfehlungen in den Produkthandbüchern zu beachten. Weitere Informationen zu Industrial Security von Siemens finden Sie unter: https://www.siemens.com/industrialsecurity
39	4/8/2025	Schneider Electric	CVE-2024-8936	ⓘ Schneider Electric hat Kenntnis von mehreren Sicherheitslücken in seinen Modicon Controllern M340 / Momentum / MC80 Produkten bekannt. Modicon PAC steuern und überwachen industrielle Abläufe. Werden die unten aufgeführten Abhilfemaßnahmen nicht befolgt, besteht die Gefahr, dass Unbefugte auf den Controller zugreifen, was Dies kann zu einem möglichen Denial-of-Service und einem Verlust der Vertraulichkeit und Integrität des Controllers führen. April 2025 Update: Eine Abhilfemaßnahme ist jetzt für den Modicon Momentum Unity M1E Processor verfügbarVersion prior to SV3.65	Modicon M340 CPU (part numbers BMXP34*)	Die Version SV3.65 der Mod-icon M340-Firmware enthält einen Fix für diese Sicherheitslücken
38	4/8/2025	Schneider Electric	CVE-2020-28895	Schneider Electric ist über mehrere Sicherheitslücken bei der Speicherzuweisung mit der Bezeichnung „BadAlloc“ informiert, die von Microsoft am 29. April 2021 bekannt gegeben wurden. Die Auswirkungen einer erfolgreichen Ausnutzung der Schwachstellen können je nach Kontext zu einer Denial-of-Service oder Remotecodeausführung führen, je nach Kontext. Update vom April 2025: Eine Abhilfemaßnahme ist für BMXCRA31210, BMXCRA31200, BMXCBA31210 (Seite 13) und die Abhilfemaßnahmen für dieses Produkt wurden aktualisiert.	Modicon M340 CPU (BMXP34*) v3.40 und vorherige	Die Version 3.50 von Modicon M340 enthält einen Fix für diese Sicherheitslücken
37	4/8/2025	Siemens	SSA-876787	Mehrere SIMATIC S7-1500 und S7-1200 CPU-Versionen sind von einer offenen Umleitungsschwachstelle betroffen, die es einem Angreifer ermöglichen könnte, den Webserver der betroffenen Geräte dazu zu bringen, einen legitimen Benutzer zu einer vom Angreifer gewählten URL umzuleiten. Für einen erfolgreichen Angriff muss der legitime Benutzer aktiv auf einen vom Angreifer erstellten Link klicken.	SIMATIC S7-1200 CPU 1215C DC/DC/DC (6ES7215-1AG40-0XB0) All versions < V4.7	Siemens hat für mehrere betroffene Produkte neue Versionen veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Fixes verfügbar sind. ⓘ
36	4/8/2025	Siemens	SSA-725549	In den betroffenen Produkten besteht eine Schwachstelle, die es entfernten Angreifern ermöglichen könnte, die Verfügbarkeit der Geräte unter bestimmten Bedingungen zu beeinflussen	SIMATIC ET 200SP IM 155-6 PN/2 HF (6ES7155-6AU01-0CN0) All versions SIMATIC S7-1200 CPU 1215C DC/DC/DC (6ES7215-1AG40-0XB0) All versions < V4.4	Siemens hat für mehrere betroffene Produkte neue Versionen veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Fixes verfügbar sind.

35	4/8/2025	Siemens	SSA-195895	Der Webserver mehrerer SIMATIC-Produkte ist von einer Benutzeraufzählungsschwachstelle betroffen, die es einem nicht authentifizierten Angreifer ermöglichen könnte, gültige Benutzernamen zu identifizieren.	SIMATIC S7-1200 CPU 1215C DC/DC/DC (6ES7215-1AG40-0XB0) All versions < V4.7	Siemens hat neue Versionen für die betroffenen Produkte veröffentlicht und empfiehlt ein Update auf die neuesten Versionen.
34	3/11/2025	Siemens	SSA-858251	 Die unten aufgeführten Produkte enthalten zwei Schwachstellen zur Umgehung der Authentifizierung, die es einem Angreifer ermöglichen könnten, Zugriff auf die vom Server verwalteten Daten zu erhalten. Siemens hat für mehrere betroffene Produkte neue Versionen veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und Versionen vor und empfiehlt Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine Fixes oder noch keine verfügbar sind.	Totally Integrated Automation Por-tal (TIA Portal) V18, V19	Product-specific remediations or mitigations can be found in the section Affected Products and Solution. Please follow the General Security Recommendations.
33	3/11/2025	Siemens	SSA-876787	 Mehrere SIMATIC S7-1500- und S7-1200-CPU-Versionen sind von einer offenen Umleitungsschwachstelle betroffen, die es einem Angreifer ermöglichen könnte, den Webserver der betroffenen Geräte dazu zu bringen, einen legitimen Benutzer auf eine vom Angreifer gewählte URL umzuleiten. Für einen erfolgreichen Angriff muss der legitime Benutzer aktiv auf einen vom Angreifer erstellten Link klicken. Siemens hat für mehrere betroffene Produkte neue Versionen veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Fixes verfügbar sind.	S7-1200 CPU / S7-1500 CPU	As a general security measure, Siemens strongly recommends to protect network access to devices with appropriate mechanisms. In order to operate the devices in a protected IT environment, Siemens recommends to configure the environment according to Siemens' operational guidelines for Industrial Security (Download: https://www.siemens.com/cert/operational-guidelines-industrial-security), and to follow the recommendations in the product manuals. Additional information on Industrial Security by Siemens can be found at: https://www.siemens.com/industrialsecurity
32	3/11/2025	Siemens	SSA-054046	 Mehrere SIMATIC S7-1500 CPU-Versionen sind von einer Authentifizierungs-Bypass-Schwachstelle betroffen, die es einem nicht authentifizierten Angreifer ermöglichen könnte, Kenntnisse über tatsächliche und konfigurierte maximale Zykluszeiten und Kommunikationslast der CPU zu erlangen. Siemens hat für mehrere betroffene Produkte neue Versionen veröffentlicht und empfiehlt ein Update auf die neuesten Versionen. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine Fixes oder noch keine verfügbar sind.	X	As a general security measure, Siemens strongly recommends to protect network access to devices with appropriate mechanisms. In order to operate the devices in a protected IT environment, Siemens recommends to configure the environment according to Siemens' operational guidelines for Industrial Security (Download: https://www.siemens.com/cert/operational-guidelines-industrial-security), and to follow the recommendations in the product manuals. Additional information on Industrial Security by Siemens can be found at: https://www.siemens.com/industrialsecurity
31	2/11/2025	Schneider	Vulnerabilities Details	Schneider Electric hat Kenntnis von mehreren Schwachstellen in seinen Modicon Controller Produkten. Die Modicon Programmable Automation Controller werden für komplexe vernetzte Kommunikations-, Anzeige- und Steuerungsanwendungen verwendet Wenn die unten aufgeführten Abhilfemaßnahmen nicht angewendet werden, besteht die Gefahr, dass unaufgeforderte Befehle auf der SPS ausgeführt werden, was zu einem Verlust der Verfügbarkeit des Controllers führen kann	Modicon Controller M340, M580	Update Software and Firmware and Rebuild the Projects
30	2/11/2025	Siemens	SSA-195895	 Der Webserver mehrerer SIMATIC-Produkte ist von einer Schwachstelle in der Benutzeraufzählung betroffen, die es einem nicht authentifizierten Angreifer ermöglichen könnte, gültige Benutzernamen zu ermitteln. Siemens hat neue Versionen für mehrere betroffene Produkte veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die Fixes nicht oder noch nicht verfügbar sind.	SIMATIC S7-1200 CPU family V4 (incl. SIPLUS variants) SIMATIC S7-1500 CPU family (incl. related ET200 CPUs and SIPLUS variants) SIMATIC S7-PLCSIM Advanced All versions >= V6.0 < V7.0	Update to V4.7 or later version Update to V3.1.2 or later version.Disable HTTP (port 80/tcp) and provide web service access through HTTPS (port 443/tcp) only; the vulnerability is considered as only exploitable via HTTP Update to V7.0 or later version Disable HTTP (port 80/tcp) and provide web service access through HTTPS (port 443/tcp) only; the vulnerability is considered as only exploitable via HTTP
29	2/11/2025	Siemens	SSA-224824	Die SIMATIC S7-1200 CPU-Familie vor V4.7 ist von zwei Denial-of-Service-Schwachstellen betroffen. Siemens hat neue Versionen für die betroffenen Produkte veröffentlicht und empfiehlt ein Update auf die neuesten Versionen.	SIMATIC S7-1200 CPU family V4 (incl. SIPLUS variants)	Update to V4.7 or later version
28	2/11/2025	Siemens	SSA-342348	 Betroffene Produkte machen Benutzersitzungen beim Abmelden nicht korrekt ungültig. Dies könnte es einem nicht authentifizierten Angreifer, der das Sitzungs-Token auf andere Weise erlangt hat, ermöglichen, die Sitzung eines legitimen Benutzers auch nach der Abmeldung wieder zu verwenden. Siemens hat neue Versionen für mehrere betroffene Produkte veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens empfiehlt Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Korrekturen verfügbar sind.	TIA Administrator All versions < V3.0.4 Totally Integrated Automation Portal (TIA Portal)	Update to V3.0.4 or later version Update to V19 Update 1 or later version

27	2/11/2025	Siemens	SSA-349422	ⓘ Eine Schwachstelle in den betroffenen Produkten könnte es einem unbefugten Angreifer mit Netzwerkzugang ermöglichen, einen Denial-of-Service-Angriff durchzuführen, der zum Verlust der Echtzeitsynchronisation führt. Siemens hat neue Versionen für mehrere betroffene Produkte veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Korrekturen verfügbar sind.	SIMATIC ET 200SP IM 155-6 PN HF (incl. SIPLUS variants)	Update to V4.2.0 or later version
26	2/11/2025	Siemens	SSA-712929	ⓘ Eine Schwachstelle in der openssl-Komponente (CVE-2022-0778, [0]) könnte es einem Angreifer ermöglichen, einen Denial-of-Service-Zustand herbeizuführen, indem er speziell gestaltete Elliptic-Curve-Zertifikate für Produkte bereitstellt, die eine anfällige Version von openssl verwenden. Siemens hat neue Versionen für mehrere betroffene Produkte veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt Gegenmaßnahmen für Produkte, für die noch keine Fixes verfügbar sind.	SCALANCE XC208 SIMATIC CP 1243-1 SIMATIC ET 200SP communications modules (CP 1542SP-1, CP 1542SP-1 IRC and CP 1543SP-1, incl. SIPLUS variants) SIMATIC S7-1200 CPU family (incl. SIPLUS variants) SIMATIC S7-1500 CPU 1513R-1 PN SIMATIC S7-PLCSIM Advanced SIMATIC WinCC V7/V8 Totally Integrated Automation Portal (TIA Portal) V16	Update to V4.4 or later version Update to V3.4.29 or later version Update to V2.2.28 or later version Update to V4.6.0 or later version Update to V2.9.7 or later version Update to V5.0 or later version Update to V7.5 SP2 Update 16 or later version Currently no fix is planned
25	1/14/2025	Siemens	SSA-876787	ⓘ Mehrere SIMATIC S7-1500- und S7-1200-CPU-Versionen sind von einer offenen Umleitungsschwachstelle betroffen, die es einem Angreifer ermöglichen könnte, den Webserver der betroffenen Geräte dazu zu bringen, einen legitimen Benutzer auf eine vom Angreifer gewählte URL umzuleiten. Für einen erfolgreichen Angriff muss der legitime Benutzer aktiv auf einen vom Angreifer erstellten Link klicken. Siemens hat für mehrere betroffene Produkte neue Versionen veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Fixes verfügbar sind.	SIMATIC S7-1500 CPU family (incl. related ET200 CPUs and SIPLUS variants) SIMATIC ET 200SP Open Controller CPU 1515SP PC2 (incl. SIPLUS variants) SIMATIC S7-1500 Software Controller	Siemens hat die folgenden spezifischen Workarounds und Abhilfemaßnahmen identifiziert, die Kunden anwenden können, um das Risiko zu verringern: Klicken Sie nicht auf Links von unbekannten Quellen. Produktspezifische Abhilfemaßnahmen oder Mitigations finden Sie im Abschnitt Betroffene Produkte und Lösung. Bitte beachten Sie die allgemeinen Sicherheitsempfehlungen.
24	1/14/2025	Siemens	SSA-730482	ⓘ Eine Schwachstelle im Anmeldedialog von SIMATIC WinCC könnte es einem lokalen Angreifer ermöglichen, einen Denial-of-Service-Zustand in der Laufzeit des SCADA-Systems zu verursachen. Siemens hat neue Versionen für die betroffenen Produkte veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren.	SIMATIC WinCC Runtime Professional SIMATIC PCS 7	Siemens hat die folgenden spezifischen Workarounds und Abhilfemaßnahmen identifiziert, die Kunden anwenden können, um das Risiko zu verringern: Aktivieren Sie SIMATIC Logon im User Administrator der SIMATIC PCS 7 Operator Stations Produktspezifische Abhilfemaßnahmen oder Abschwächungen finden Sie im Abschnitt Betroffene Produkte und Lösungen. Bitte beachten Sie die allgemeinen Sicherheitsempfehlungen.
23	1/14/2025	Siemens	SSA-711309	ⓘ Die OPC UA-Implementierungen (ANSI C und C++), die in mehreren SIMATIC-Produkten verwendet werden, enthalten eine Denial-of-Service-Schwachstelle, die es einem nicht authentifizierten Angreifer ermöglichen könnte, durch Senden eines speziell gestalteten Zertifikats einen Denial-of-Service-Zustand zu erzeugen. Siemens hat neue Versionen für mehrere betroffene Produkte herausgegeben und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Korrekturen verfügbar sind.	SIMATIC WinCC Unified OPC UA Server SIMATIC WinCC OPC UA Client SIMATIC WinCC Runtime Professional SIMATIC S7-1500 CPU family (incl. related ET200 CPUs and SIPLUS variants)	Siemens hat die folgenden spezifischen Workarounds und Abhilfemaßnahmen identifiziert, die Kunden anwenden können, um das Risiko zu verringern: Deaktivieren Sie die OPC UA-Funktion, wenn sie nicht verwendet wird. Produktspezifische Abhilfemaßnahmen oder Entschärfungen finden Sie im Abschnitt Betroffene Produkte und Lösungen. Bitte beachten Sie die allgemeinen Sicherheitsempfehlungen.
22	1/14/2025	Siemens	SSA-413565	ⓘ Mehrere SCALANCE-Geräte sind von mehreren Schwachstellen betroffen, die es einem Angreifer ermöglichen könnten, Code einzuschleusen, Daten als Debug-Informationen sowie CLI-Benutzerpasswörter abzurufen oder die CLI in einen nicht reagierenden Zustand zu versetzen. Siemens hat Updates für die betroffenen Produkte veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren.	SCALANCE XB-200/XC-200/XP-200/XF-200BA/XR-300WG family	Produktspezifische Abhilfemaßnahmen oder Entschärfungen finden Sie im Abschnitt Betroffene Produkte und Lösungen. Bitte beachten Sie die allgemeinen Sicherheitsempfehlungen.
21	12/10/2024	Siemens	SSA-711309	Die OPC UA-Implementierungen (ANSI C und C++), die in mehreren SIMATIC-Produkten verwendet werden, enthalten eine Denial-of-Service-Schwachstelle, die es Angreifer ermöglichen könnte, durch Senden eines speziell gestalteten Zertifikats einen Denial-of-Service zu erzeugen. Siemens hat für mehrere betroffenen Produkte neue Versionen veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Fixes verfügbar sind.	SIMATIC S7-1500 CPU-Familie (inkl. zugehörige ET200 CPUs und SIPLUS-Varianten) SIMATIC WinCC OP UA Client SIMATIC WinCC Runtime Professional SIMATIC WinCC Unified OPC UA ServerSIMATIC S7-1500 CPU family (incl. related ET200 CPUs and SIPLUS variants) SIMATIC Win CC OPC UA Client SIMATIC WinCC Runtime Professional SIMATIC WinCC Unified OPC UA Server	Aktualisierung auf V2.0.0.1 oder höher Weitere Informationen hier.

20	12/10/2024	Siemens	SSA-876787	☐ Mehrere SIMATIC S7-1500 und S7-1200 CPU-Versionen sind von einer offenen Redirect-Schwachstelle betroffen, die es einem Angreifer ermöglichen könnte, den Webserver der betroffenen Geräte dazu zu bringen, einen legitimen Benutzer auf eine vom Angreifer gewählte URL umzuleiten. Für einen erfolgreiche Angriff muss der legitime Benutzer aktiv auf einen vom Angreifer erstellten Link klicken. Siemens hat für mehrere betroffenen Produkte neue Versionen veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Fixes verfügbar sind.	SIMATIC S7-1500 Software Controller	Derzeit ist keine Lösung verfügbar. Weitere Informationen hier.
19	11/12/2024	Siemens	SSA-871035	☐ Betroffene Produkte bereinigen benutzerkontrollierte Eingaben beim Parsen von Dateien nicht richtig. Die könnte einem Angreifer ermöglichen, eine Typverwechslung herbeizuführen und beliebigen Code innerhalb der betroffenen Anwendung auszuführen. Siemens hat neue Versionen für mehrere Produkte veröffentlicht und empfiehlt ein Update auf die neuesten Versionen. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt Gegenmaßnahmen für Produkte, für die keine oder noch keine Fixes verfügbar sind.	SIMATIC S7-PLCSIM V16 Totally Integrated Automation Portal V16, V17, V18 (TIA Portal)	Derzeit ist keine Lösung geplant. Weitere Informationen hier.
18	10/8/2024	Siemens	SSA-054046	Mehrere Versionen der SIMATIC S7-1500 CPU sind von einer Sicherheitslücke bei der Umgehung der Authentifizierung betroffen, die es einem nicht authentifizierten Remote-Angreifer ermöglichen könnte, Informationen über die tatsächlichen und konfigurierten maximalen Zykluszeiten und die Kommunikationslast der CPU zu erhalten. Siemens hat für mehrere betroffene Produkte neue Versionen veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt Gegenmaßnahmen für Produkte, für die Fixes nicht oder noch nicht verfügbar sind.	Alle S7-1500 CPUs	Produktspezifische Abhilfemaßnahmen oder Risikominderungen finden Sie im Abschnitt „Betroffene Produkte und Lösungen“. Bitte befolgen Sie die allgemeinen Sicherheitsempfehlungen.
17	10/8/2024	Siemens	SSA-876787	☐ Mehrere CPU-Versionen von SIMATIC S7-1500 und S7-1200 sind von einer offenen Umleitungsschwachstelle betroffen, die es einem Angreifer ermöglichen könnte, den Webserver betroffener Geräte dazu zu bringen, einen legitimen Benutzer auf eine vom Angreifer ausgewählte URL umzuleiten. Für einen erfolgreichen Angriff muss der legitime Benutzer aktiv auf einen vom Angreifer erstellten Link klicken. Siemens hat neue Versionen für mehrere betroffene Produkte veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens bereitet weitere Fix-Versionen vor und empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die Fixes nicht oder noch nicht verfügbar sind.	Simatic S7-1200 Familie Simatic S7-1500 Familie	Siemens hat die folgenden spezifischen Workarounds und Minderungsmaßnahmen identifiziert, die Kunden anwenden können, um das Risiko zu verringern: Klicken Sie nicht auf Links aus unbekannten Quellen. Produktspezifische Abhilfemaßnahmen oder Minderungsmaßnahmen finden Sie im Abschnitt Betroffene Produkte und Lösungen. Bitte befolgen Sie die allgemeinen Sicherheitsempfehlungen.
16	8/13/2024	Rockwell Automation	SD 1685	Denial-of-Service-Schwachstelle über Eingabvalidierung. Diese Schwachstelle tritt auf, wenn eine fehlerhafte PCCC-Nachricht empfangen wird, dienen Fehler in der Steuerung verursacht.	ControlLogix/GuardLogix 5580 und Compact-Logix/Compact GuardLogix® 5380 Steuerung	Aktualisierung auf die neueste Firmware-Version. Beschränkung der Kommunikation auf CIP_Objekt 103 (0x67)
15	8/13/2024	Rockwell Automation	SD 1685	Denial-of-Service-Schwachstelle über Eingabvalidierung. Ein fehlerhaftes PTP-Management-Paket kann einen schwerwiegenden nicht behebbaren Fehler in der Steuerung verursachen.	ControlLogix/GuardLogix 5580 und Compact-Logix/Compact GuardLogix® 5380 Steuerung	Aktualisierung auf die neueste Firmware-Version. Wenn PTP-Nachrichten nicht verwendet werden, blockieren Sie auf der Netzwerkebene den Port UDP 319/320
14	7/9/2024	Siemens	SSA-779936	☐ Betroffene Anwendungen schränken den .NET Binary-Formatter beim Deserialisieren benutzersteuerbarer Eingaben nicht richtig ein. Dies könnte einem Angreifer ermöglichen, eine Typverwechslung zu verursachen und beliebigen Code innerhalb der betroffenen Anwendung auszuführen.	Totally Integrated Automation Portal (TIA Portal) V19 und älter	Siemens hat die folgenden spezifischen Workarounds und Abhilfemaßnahmen identifiziert, die Kunden anwenden können, um das Risiko zu reduzieren: Vermeiden Sie das Öffnen nicht vertrauenswürdiger Dateien aus unbekannten Quellen in betroffenen Produkten
13	7/9/2024	Siemens	SSA-473245	Eine Schwachstelle in betroffenen Geräten könnte einem Angreifer einen Denial-of-Service Angriff ermöglichen, wenn eine große Menge speziell gestalteter UDP-Pakete an das Gerät gesendet wird. Siemens hat neuen Versionen für mehrere betroffene Produkte veröffentlicht und empfiehlt, auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Siemens empfiehlt spezifische Gegenmaßnahmen für Produkte, für die Fixes nicht oder noch nicht verfügbar sind.	Simatic S7-1200 CPU Family, Simatic S7-1500 Family, ET200SP	Siemens hat die folgenden spezifischen Workarounds und Abhilfemaßnahmen identifiziert, die Kunden anwenden können, um das Risiko zu reduzieren: Netzwerkzugriff auf betroffene Geräte einschränken
12	6/11/2024	Siemens	SSA-319319	TIA Administrator erstellt temporäre Download-Dateien in einem Verzeichnis mit unsicheren Berechtigungen. Dies könnte es jedem authentifizierten Angreifer unter Windows ermöglichen, den Update-Prozess zu unterbrechen.	TIA-Administrator <3.2	Siemens hat eine neue Version von TIA-Administrator veröffentlicht und empfiehlt, auf die neueste Version zu aktualisieren. Siemens hat die folgenden spezifischen Workarounds und Abhilfemaßnahmen identifiziert, die Kunden anwenden können, um das Risiko zu verringern: Entfernen Sie die Schreibberechtigung für nicht-administrative Benutzer für Dateien und Ordner, die sich unter dem Installationspfad befinden.

11	6/11/2024	Siemens	SSA-353002	Die SCALANCE XB-200/XC-200/XP-200/XF-200BA/XR-300WG Familie ist von mehreren Sicherheitslücken betroffen. CVE-2023-44318 und CVE-2023-44321 wurden zuvor als Teil von SSA-699386 veröffentlicht.	SCALANCE XB-200/XC-200/XP-200/XF-200BA/XR-300WG Familie.	Als allgemeine Sicherheitsmaßnahme empfiehlt Siemens dringend, den Netzwerkzugang zu den Geräten mit geeigneten Mechanismen zu schützen. Um die Geräte in einer geschützten IT-Umgebung zu betreiben, empfiehlt Siemens, die Umgebung gemäß den Siemens-Betriebsrichtlinien für Industrial Security (Download: https://www.siemens.com/cert/operational-guidelines-industrial-security) zu konfigurieren und die Empfehlungen in den Produkthandbüchern zu beachten. Weitere Informationen zu Industrial Security von Siemens finden Sie unter: https://www.siemens.com/industrialsecurity
10	6/11/2024	Siemens	SSA-711309	Denial-of-Service-Schwachstelle in den OPC UA-Implementierungen von SIMATIC-Produkten	Alle SEEPEX Steuerungen mit folgender SIEMENS Software: SIMATIC S7-12xx SIMATIC S7-15xx SIMATIC ET 200SP	Derzeit keine Lösung verfügbar/ Update auf die neueste Version
9	5/21/2024	Rockwell Automation	SD1672	WICHTIGER HINWEIS: Rockwell Automation wiederholt die Anweisung an seine Kunden, Geräte vom Internet zu trennen, um sich vor Cyber-Bedrohungen zu schützen Aufgrund erhöhter geopolitischer Spannungen und feindlicher Cyber-Aktivitäten auf der ganzen Welt fordert Rockwell Automation alle Kunden auf, SO-FORT zu prüfen, ob ihre Geräte mit dem öffentlichen Internet verbunden sind, und, falls dies der Fall ist, diese Verbindung für Geräte, die nicht speziell für eine öffentliche Internetverbindung ausgelegt sind, dringend zu entfernen.	Alle SEEPEX Steuerungen mit Rockwell Automation HardwareAlle SEEPEX controls with Rockwell Automation Hardware	Aufgrund erhöhter geopolitischer Spannungen und feindlicher Cyber-Aktivitäten auf der ganzen Welt fordert Rockwell Automation alle Kunden auf, SOFORT zu prüfen, ob ihre Geräte mit dem öffentlichen Internet verbunden sind, und, falls dies der Fall ist, diese Verbindung für Geräte, die nicht speziell für eine öffentliche Internetverbindung ausgelegt sind, dringend zu entfernen.
8	5/14/2024	Siemens	SSA-592380	In der SIMATIC S7-1500 CPU-Familie und verwandten Produkten wurde eine Schwachstelle entdeckt, die es einem Angreifer ermöglichen könnte, einen Denial-of-Service-Zustand auszulösen. Um die Schwachstelle ausnutzen zu können, muss ein Angreifer Zugriff auf die betroffenen Geräte an Port 102/tcp haben.	Alle SEEPEX Steuerungen mit folgender SIEMENS Hardware: SIMATIC S7-1500 CPU 1513R-1 PN (6ES7513-1RL00-0AB0)	Derzeit ist keine Lösung geplant
7	2/13/2024	Siemens	SSA-711309	Denial-of-Service-Schwachstelle in den OPC UA-Implementierungen von SIMATIC-Produkten	Alle SEEPEX-Steuerungen mit folgender SIEMENS Software: SIMATIC S7-12xx SIMATIC S7-15xx SIMATIC ET 200SP	Derzeit keine Lösung verfügbar / Update auf die neueste Version
6	12/12/2023	Siemens	SSA-887801	Informationsweitergabe an LOKALE Angreifer zum Passwort der Zugriffsebene auf SIMATIC S7-1200 und S7-1500 CPUs	Alle SEEPEX Steuerungen mit folgender SIEMENS Hardware: SIMATIC S7-12xx SIMATIC S7-15xx	Ausschluss lokaler Angreifer und/oder TIA Portal Update auf V19 oder höher
5	12/12/2023	Siemens	SSA-398330	Mehrere Sicherheitslücken auf SIMATIC S7-1500 CPU im GNU/Linux Subsystem	Alle SEEPEX Steuerungen mit folgender SIEMENS Hardware: SIMATIC S7-15xx	Siehe SSA-398330
4	12/12/2023	Siemens	SSA-592380	Denial-of-Service- Schwachstelle auf SIMATIC S7-1500 CPUs über Port 102/tcp	Alle SEEPEX Steuerungen mit folgender SIEMENS Hardware: SIMATIC S7-15xx	Firmware Update auf V3.1.0 oder höher
3	12/9/2023	Siemens	SSA-711309	Denial-of-Service- Schwachstelle in der OPC UA Implementierung von SIMATIC-Produkten	Alle SEEPEX Steuerungen mit SIEMENS SPSen, die mit einem SEEPEX Gateway (z.B. SPG) verbunden sind	Firmware Update auf V8.1. SP1 oder höher
2	11/14/2023	Siemens	SSA-699386	Mehrere Sicherheitslücken auf SIEMENS SCALANCE Routern	Alle SEEPEX Schaltschränke mit folgender SIEMENS Hardware: SCALANCE XB-200, XC- 200, XP-200, XF-200BA and XR-300WG	Firmware Update auf V4.5 oder höher

1	5/28/2021	Siemens	SSA-434534	Umgehung des Speicherschutzes in den CPU-Familien SIMATIC S7- 1200 und S7-1500	Alle SEEPEX Steuerungen mit folgender SIEMENS Hardware: SIMATIC S7-12xx SIMATIC S7-15xx SIMATIC ET 200SP Open Controller CPU	SIMATIC S7-12xx: Firmware Update auf V4.5 oder höher SIMATIC S7-15xx: Firmware Update auf V2.9.2 oder höher
---	-----------	---------	----------------------------	--	---	--